

BERUFSBEGLEITENDES KOLLEG DUAL

KATHOLISCHE BILDUNGSANSTALT
FÜR ELEMENTARPÄDAGOGIK

AUSBILDUNG zur ELEMENTARPÄDAGOGIN / zum ELEMENTARPÄDAGOGEN

ZIELGRUPPE

Die Ausbildung richtet sich an Frauen und Männer, die in einem pädagogischen Arbeitsfeld tätig werden möchten. In besonderer Weise an

- **KindergartenassistentInnen, die die Qualifikation einer pädagogischen Fachkraft erlangen wollen.**
- Berufstätige aus verwandten Berufen (Sozialberufe)
- Berufstätige aus anderen Berufen mit abgeschlossener Ausbildung
- Maturantinnen und Maturanten mit dem Berufswunsch Elementarpädagogin/Elementarpädagoge.

VORAUSSETZUNGEN

- Reifeprüfung oder Berufsreifeprüfung oder Studienberechtigungsprüfung für BAfEP
- Bei BewerberInnen mit nicht-deutscher Muttersprache - B2-Sprachniveau (Europäischen Referenzrahmen)
- Erfolgreiche Ablegung der Eignungsprüfung in den Bereichen
 - Musikalische Bildbarkeit
 - Fähigkeit zu schöpferischem Gestalten
 - Körperliche Gewandtheit und Belastbarkeit
 - Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit

AUSBILDUNGSDAUER

5 Semester (Start jeweils September)

UNTERRICHTSZEITEN

richten sich nach dem Schuljahr

- zwei ganze Tage von 08:00 bis 19:05 Uhr
- ein Abend von 16:25 bis 20:55 Uhr
- SA (max. 5 mal pro Semester) 08:00 bis 13:35 Uhr

PRAKTISCHE AUSBILDUNG IN ELEMENTAREN BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Die Praxis wird nach Absprache von den Studierenden individuell vereinbart. Jedoch darf sie nicht in der eigenen Einrichtung absolviert werden, sollte man bereits im Berufsfeld arbeiten. Praxistag ist der Montag Vormittag. Pro Semester ist eine Praxiswoche vorgegeben. Ab dem dritten Semester kommt die Früherziehungspraxis (in Kinderkrippen) hinzu.

Während den Ferien ist ein zweiwöchiges unbegleitetes Praktikum zu absolvieren. Dies wird jedoch bei einer bestehenden beruflichen Tätigkeit im Feld angerechnet. Ab dem 4. Semester kann optional die Zusatzausbildung zur Hortpädagogin/ zum Hortpädagogen gemacht werden. Details kommen hier zur gegebenen Zeit.

AUSBILDUNGSKOSTEN

derzeit 490,00 Euro pro Semester

Zusätzliche Kosten für Instrumente, Kopien, Schulveranstaltungen, Werkmaterialien können anfallen. Schulbücher werden über die Schulbuchaktion bezogen.

UNTERRICHTSORT

Kath. Bildungsanstalt für Elementarpädagogik

Falkstraße 28, 6020 Innsbruck

0512 583116

kbafeep-ibk@tsn.at

SO KANN ES FUNKTIONIEREN – UMSETZBARKEIT

Beispiel einer gelungenen Kooperation mit der Stadt Innsbruck:

Die Stadt Innsbruck ermöglicht Assistenzkräften eine Teilfreistellung.

Bei einer Anstellung von 50 % werden zwei Vormittage für den Unterricht und die Praxiswochen ermöglicht und innerhalb der Arbeitszeit gewährt.

Vorteil: Die Angestellten bleiben dadurch der Einrichtung erhalten, können nach Absolvierung der Ausbildung als Elementarpädagog:in übernommen und für einige Zeit verpflichtet werden.

Beispiel Fachkräftestipendium:

Nach Auflösung des Arbeitsverhältnisses kann die/der Antragsteller:in beim AMS um das Fachkräftestipendium ansuchen, da die Elementarpädagogik zu den Mangelberufen zählt. Eine anschließende Verpflichtung ist in diesem Fall nicht möglich.